

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1975/9/4 2Ob152/75, 4Ob90/77, 9ObA67/91, 9ObA224/93, 8Ob107/99i**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.09.1975

**Norm**

ZPO §101

ZustG §4

**Rechtssatz**

Die Wahl, an welchen dieser in Betracht kommenden Zustellorte zugestellt werden soll, steht in erster Linie der Partei, auf deren Antrag die Zustellung erfolgt, und nicht dem Zustellorgan zu (Fasching II S 584).

**Anmerkung**

§ 101 ZPO aufgehoben durch Art II Z 10BGBI 1982/201.

**Entscheidungstexte**

- 2 Ob 152/75  
Entscheidungstext OGH 04.09.1975 2 Ob 152/75
- 4 Ob 90/77  
Entscheidungstext OGH 28.06.1977 4 Ob 90/77  
Veröff: IndS 1978 H1,1081
- 9 ObA 67/91  
Entscheidungstext OGH 29.05.1991 9 ObA 67/91  
Veröff: EvBI 1992/4 S 26 = RdW 1991,367 = SZ 64/67
- 9 ObA 224/93  
Entscheidungstext OGH 08.09.1993 9 ObA 224/93  
Beisatz: Die Organe der Post sind nicht befugt, an eine andere Abgabestelle zuzustellen. (T1) Beisatz: § 48 ASGG (T2)
- 8 Ob 107/99i  
Entscheidungstext OGH 09.09.1999 8 Ob 107/99i  
Beis wie T1

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0036326

**Dokumentnummer**

JJR\_19750904\_OGH0002\_0020OB00152\_7500000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)